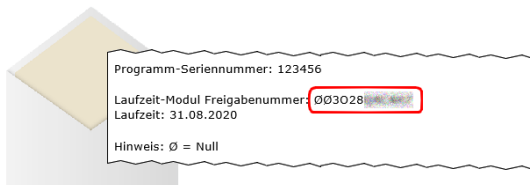


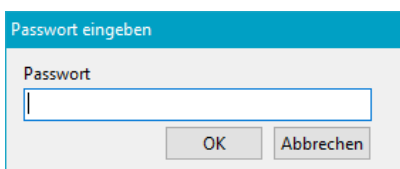
Online-Update der Timemaster Software

1. Anpassen des Laufzeit-Schlüssels

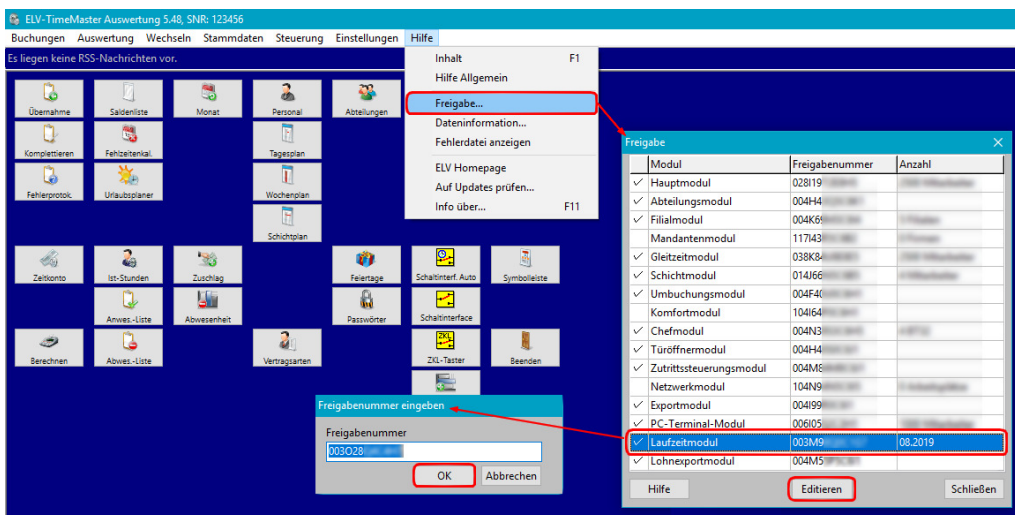
Mit der Verlängerung des Wartungsvertrags erhalten Sie automatisch jedes Jahr eine E-Mail mit der aktualisierten Laufzeit-Freigabenummer:



Bitte tragen Sie diese Freigabenummer in der Auswerte-Software unter **Hilfe** → **Freigabe** ein. Bei Aufruf der Funktion erscheint möglicherweise eine Passwortabfrage. In dem Feld muss dann Ihr Passwort eingetragen werden (Standardmäßig lautet das Passwort: „TM“)



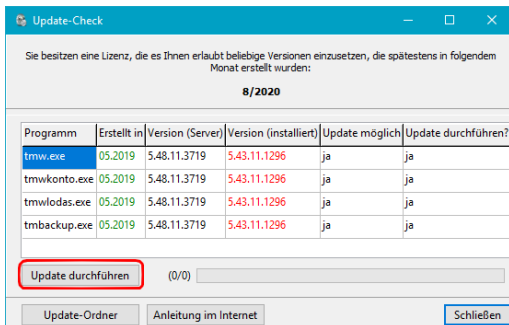
Stellen Sie sicher, dass in dem folgenden Freigabe-Fenster die Eintragung ausschließlich in der Zeile bei „**Laufzeitmodul**“ erfolgt.



Nachdem die Eingabe mit „OK“ abgespeichert wurde, wird die neue Laufzeit rechts neben der Freigabenummer angezeigt. Das Programm ist nun berechtigt, Updates bis zu dem ausgewiesenen Datum herunterzuladen und zu installieren.

2. Herunterladen der Update-Dateien

Nach der Eingabe kann das Freigabe-Fenster wieder geschlossen werden. Wählen Sie nun in der Software **Hilfe** → **Auf Updates prüfen** um nach einem verfügbaren Update zu suchen.



Mit einem Klick auf „**Update durchführen**“ werden die verfügbaren Dateien heruntergeladen. Zuvor erfolgt noch eine Passwort-Abfrage in der wiederum Ihr Passwort eingetragen werden muss.

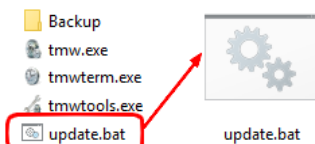
Nach dem erfolgreichen Download aller Dateien erscheint eine Meldung, dass diese nun im Update-Ordner bereitliegen.

3. Durchführen des Updates

Klicken Sie auf den Button „**Update-Ordner**“ um auf das Speicherverzeichnis der Dateien zuzugreifen. Es öffnet sich nun der Windows-Explorer mit dem Ordner.

Stellen Sie vor dem nächsten Schritt sicher, dass die Auswertesoftware sowie auch die Erfassungssoftware vollständig beendet werden, da andernfalls ein Update nicht erfolgen kann.

In dem Update-Verzeichnis befindet sich neben allen heruntergeladenen *.EXE-Dateien auch eine **Update.bat**:



Führen Sie die Datei **Update.bat** aus und folgen dann den Anweisungen im Bildschirm.

Das System führt nun das Update durch und die Dateien im Produktivverzeichnis werden durch die Updates überschrieben. Nachdem der Vorgang abgeschlossen wurde, kann die Batch-Datei durch das Drücken einer beliebigen Taste geschlossen werden.

Wird nun anschließend wieder die Auswertesoftware geöffnet, kann unter **Hilfe → Auf Updates prüfen** eingesehen werden, ob die Updates erfolgreich waren. In diesem Fall werden dann alle Dateien in grün dargestellt:

